

mid und Fluoxetin, ein Mittel gegen Depressionen.

Herbal Xenicol

Der Name soll wohl nicht zufällig an das verschreibungspflichtige Abnehmmittel Xenical® (Orlistat, GPSP 2008-6, S. 11 und 2009-4, S. 16) erinnern. Herbal Xenicol ist aber kein pflanzliches Mittel, wie der Name „Herbal“ vorgibt, sondern erwies sich bei der Überprüfung als gepanscht. Es enthielt Cetilistat. Das ist ein noch unzureichend geprüfter chemischer Wirkstoff, der dem Orlistat ähnlich ist. Nutzen und Risiken sind nicht überschaubar.

Air Ikan Haruan, Arthro Ace, Cao Gen Bai Lin Wan, Delima Raja Urat, Neovidan

In diesen Nahrungsergänzungsmitteln, die gegen eine Vielzahl von Beschwerden beziehungsweise als natürliches Mittel gegen Gelenkschmerzen (Arthro Ace) angeboten werden, wurde das synthetische Kortikoid Dexamethason entdeckt. In Neovidan fanden Analytiker das Kortikoid Prednisolon und das schlecht magenverträgliche Rheumamittel Mefenaminsäure, das als Arzneimittel seit 2004 außer Handel ist. Cao Gen Bai Lin Wan und Delima Raja Urat sind nicht nur mit dem Kortikoid Dexamethason gepanscht, sondern auch mit einem Antihistaminikum, Delima Raja Urat zusätzlich mit dem verschreibungspflichtigen Abnehmmittel Sibutramin.

Stamin-Rx, XP Tongkat Ali Supreme

In diesen als Kräutermittel für den Mann angepriesenen Nahrungsergänzungsmitteln wurden der verschreibungspflichtige erektionsfördernde chemische Wirkstoff Tadalafil beziehungsweise ein chemisch ähnlicher Wirkstoff nachgewiesen.

Leserbrief

Ocuvite bei Makuladegeneration?

„Darf ich das Nahrungsergänzungsmittel Ocuvite gegen altersbedingte Makuladegeneration (AMD) nehmen? Eine neue Studie soll ja positive Ergebnisse auf vorbeugende Langzeitbehandlung bei der trockenen AMD ergeben haben.“ C.R.

GPSP: Ocuvite ist ein Nahrungsergänzungsmittel. Im Gegensatz zu Arzneimitteln darf zu Nahrungsergänzungsmitteln keine direkte therapeutische Versprechung (wie „zur Behandlung von ...“) abgegeben werden. Deshalb wird die Anwendung von Ocuvite Complete 12 mg Lutein unkonkret als „ergänzende bilanzierte Diät zur diätetischen Behandlung von degenerativen Augenerkrankungen“ umschrieben. Unter anderem wird dabei auch die altersbedingte Makuladegeneration (AMD) genannt. Ocuvite Complete Lutein ist ein typisches Mischpräparat, das neben diversen Extrakten (Tomate, Heidelbeere, Zitrus), Vitaminen, Spurenelementen und Fischöl auch Lutein enthält. Lutein ist ein natürlich vorkommender Farbstoff, der vor allem in Pflanzenblättern und Blüten enthalten ist. Es wird auch als Lebensmittelfarbstoff und als Futtermittelzusatz verwendet, z.B. um kräftiger gelb gefärbte Eidotter zu erhalten.

Positive Ergebnisse von aussagekräftigen Studien zur vorbeugenden Langzeitbehandlung bei der trockenen AMD, die mit einem solchen Produkt durchgeführt worden sind, fanden wir bei orientierender Datenbankrecherche nicht. Insofern können wir Ihren Hinweis auf positive Ergebnisse nicht bestätigen.

Impressum

© 2009 Gute Pillen - Schlechte Pillen. Diese Zeitschrift erscheint ohne Einflussnahme von Industrie, Behörden oder sonstigen Institutionen und finanziert sich durch Abonnements.

Redaktion: August-Bebel-Str. 62, D-33602 Bielefeld

Internet: www.gutepillen-schlechtepillen.de
E-Mail: redaktion@GP-SP.de

Herausgeber: Gute Pillen - Schlechte Pillen - Gemeinnützige Gesellschaft für unabhängige Gesundheitsinformation mbH, Berlin, Bergstr. 38A, 12169 Berlin, HRB 98731B
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Geschäftsführer: Wolfgang Becker-Brüser, Jörg Schaaber, Prof. Dr. Walter Thimme

Gute Pillen - Schlechte Pillen wird getragen von den kritischen Fachorganen arznei-telegramm, DER ARZNEIMITTELBRIEF, Arzneiverordnung in der Praxis und Pharma-Brief.

Redaktion: Wolfgang Becker-Brüser (Arzt und Apotheker), Dr. rer. nat. Elke Brüser, Dr. med. Dietrich von Herrath, Prof. Dr. med. Bruno Müller-Oerlinghausen, Dipl. Soz. Jörg Schaaber MPH, Stefanie Schenk (Ärztin); Prof. Dr. med. Walter Thimme, Dr. rer. nat. Christian Wagner-Ahlfs (verantwortlich).

Titelbild: Annika Ucke
Foto Seite 2: Jörg Schaaber

Cartoon: Thomas Kunz

Herstellung und Vertrieb: Westkreuz-Verlag GmbH Berlin/Bonn, Töpchiner Weg 198/200, 12309 Berlin, Tel. (030) 7 45 20 47; Fax (030) 7 45 30 66, abo@GP-SP.de

Bezugsbedingungen: Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr. Abonnement für Einzelpersonen 15 €, für Praxen, Firmen, Behörden und sonstige Institutionen 30 € (jeweils inkl. Versand). Kündigung des Abonnements: drei Monate zum Jahresende. Preise für Mehrfachabos auf Anfrage. Einzelpreis 3 €, alle Preise inkl. MwSt. Daten der regelmäßigen Bezieher werden mit EDV verarbeitet. An Dritte werden die Daten nicht weitergegeben.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 7. Sep. 2009

GPSP Hef 6/2009 erscheint am 23. Nov. 2009

Uns fällt auf, dass im Bereich der AMD auch Anbieter, die früher reine Arzneimittelproduzenten waren, zunehmend Nahrungsergänzungsmittel verkaufen. Da für diese keine behördliche Überprüfung von Nutzen und Risiken erforderlich ist, ist ihr Vertrieb für die Firmen einfacher und kostengünstiger. Kranke und gesundheitsbewusste Menschen sind die Dummen. Sie erhalten meist Produkte, deren Nutzen und Risiken nicht oder nur unzureichend geprüft sind.